DeltaPort GmbH & Co. KG
46483 Wesel **Moltkestraße 8** **Tel: 0281/3002303-0** **Fax: 0281/3002303-33**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Lang- und Kurztexte

Alle Positionen

Projekt-Nr. :

Bauvorhaben :	2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
Auftraggeber :	DeltaPort GmbH & Co. KG Moltkestr. 8 46483 Wesel
Leistungsumfang :	2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
Ausschreibung vom :	05.11.2026
Ausführungsfrist :	- 28.02.2027
Angebotsabgabe bis :	20.11.2026
Angebotsabgabe an:	DeltaPort GmbH & Co. KG
Zuschlagsfrist:	20.12.2026
Bieter:	....
Angebotssumme netto :	EUR .....
.....% MWSt :	EUR .....
Angebotssumme brutto :	EUR

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift) (Datum)

DeltaPort GmbH & Co. KG
46483 Wesel **Moltkestraße 8** **Tel: 0281/3002303-0** **Fax: 0281/3002303-33**

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
Umfang:	2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
Ausgabeumfang:	Alle Positionen

OZ	Ebene	Seite
	Teil A: Leistungsbeschreibung	3
1	Teil B: Leistungsverzeichnis	6

Teil A: Leistungsbeschreibung

1. Vorrang VOB/B

Bei der Ausführung der hier gegenständlichen Leistungen gelten die Regelungen der VOB/B (aktuelle Fassung zum Zeitpunkt der Bekanntmachung der Ausschreibung). Es wird klargestellt, dass für den Fall unbeabsichtigter Abweichungen zu der VOB/B in diesen Vorbemerkungen oder in den übrigen Vergabeunterlagen stets die jeweilige Regelung der VOB/B Vorrang beansprucht.

2. Allgemeine Beschreibung der auszuführenden Leistungen

Der Eigenbetrieb Kreis Wesel ist ein öffentliches Eisenbahninfrastrukturunternehmen und Eigentümer der Kreisbahn. Die Betriebsführung obliegt der DeltaPort GmbH & Co. KG (DP) als Betreiber der Hafenanlagen Hafen Emmelsum (Voerde), Rhein-Lippe-Hafen (Wesel) und Stadthafen Wesel (Wesel).

Die Kreisbahn umfasst die Gleisinfrastruktur, die im ehemaligen DB-Bahnhof Spellen an die Gleisinfrastruktur der DB InfraGO angeschlossen ist. Es findet ausschließlich Güterverkehr statt. Die gesamte Gleislänge beträgt etwa 14 km.

Die Oststrecke (Ostgleis) zum ehemaligen Raffineriegelände der BP AG (heute Industrie- und Gewerbepark Hünxe, IGP) wurde 1959/1960 parallel zum Wesel-Datteln-Kanal zur schienenmäßigen Erschließung der damaligen Raffinerie und des Tanklagers errichtet und wurde seit Stilllegung und Rückbau der Raffinerie Mitte der 1980-er Jahre nicht mehr befahren. Die genehmigte und zulässige Rangiergeschwindigkeit beträgt max. 15 km/h

Regelmäßige Verkehre finden derzeit nur im westlichen Teil und auf dem Ostgleis bis Bahn-km 2,350 (Wendebereich Weiche 17) statt.

Die Oststrecke der Kreisbahn Wesel in Voerde-Friedrichsfeld wurde 2022 auf einer Länge von ca. 2 km saniert. Die Befahrung der Strecke begann dieses Jahr.

Die hier ausgeschriebene Leistung (s. Teil B: Leistungsverzeichnis, Systemplan und Lageplan) umfasst den 2. Stopfgang inkl. Schotterpflug von km 2,350 bis km 4,350. Die bestehenden fünf Bahnübergänge müssen nicht ausgebaut werden. Der Anschluss ist über die DB-Strecke Oberhausen Spellen DB 2271 zu erreichen.

Die Leistungen sind bis zum 28.02.2027 zu erbrigen. Den genauen Zeitpunkt muss der AN mit dem AG mit ausreichender Vorlaufzeit abstimmen. Die Ausführung muss innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Tagen erfolgen.

3. Allgemeine Vorgaben

Eventuell anfallende zusätzliche Vergütungen und Zulagen für Wochenend-, Feiertags- oder Nachtarbeit werden nicht gesondert erstattet und sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren.

Die nachfolgend und im Leistungsverzeichnis beschriebenen, zur Erreichung des Bausolls notwendigen Leistungen und Verpflichtungen werden nicht gesondert vergütet, sofern nicht ausdrücklich bestimmt ist, dass eine gesonderte Vergütung erfolgt. Die anfallenden Kosten sind in die ausgewiesenen Ordnungsziffern (OZ) einzurechnen, sofern nicht ausdrücklich bestimmt ist, dass die Kosten von dem AG getragen werden.

Die technische Bearbeitung hat der AN eigenverantwortlich und nach dem Gebot der auf den AG bezogenen Wirtschaftlichkeit nach Maßgabe der in diesen Vorbemerkungen und dem Leistungsverzeichnis enthaltenen Vorgaben zu erstellen.

Soweit in der gesamten Leistungsbeschreibung (Vorbemerkungen und Leistungsverzeichnis) auf

technische Spezifikationen (z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen oder sonstige internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz „oder gleichwertig“ immer gleichwertige technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Die Vergabeunterlage und ihre einzelnen Teile und ihre Anlagen sind im Zusammenhang zu lesen. Enthält die Vergabeunterlagen oder enthalten Anlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat er unverzüglich den AG vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen und den Umfang seiner diesbezüglichen Verpflichtungen zu klären. Andernfalls ist der AN verpflichtet, die Auslegung durch den AG anzuerkennen.

Es sind jeweils nachrangig im Falle einer notwendigen Auslegung heranzuziehen:

- Vergabeunterlage (VU)
- Leistungsbeschreibung
- Leistungsverzeichnis
- Zeichnungen und Übersichten
- VOB/B und VOB/C

Soweit in dieser Leistungsbeschreibung auf besondere Anforderungen und/oder Gegebenheiten hingewiesen wird (z. B. Beschaffenheit der Baustelle etc.), sind diese bei der Angebotsbearbeitung und -kalkulation zu berücksichtigen. Die entsprechend korrespondierenden Kosten sind in den entsprechenden Leistungspositionen zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet. Dies gilt auch im Falle der nicht ausdrücklichen Wiederholung bei den entsprechenden Unterpunkten.

Veröffentlichungen über die Arbeiten bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des AG.

Der AN haftet für alle Schäden an seinen Arbeiten und Lieferungen, die durch Witterungseinflüsse, Tages- und Schichtenwasser, Beschädigungen durch Dritte und Diebstahl während der Bauzeit entstehen. Die erforderlichen Schutzmaßnahmen sind einzurechnen.

Nachweise zur Güte der Ausführung gemäß den technischen Vorschriften und Richtlinien gehören zum Leistungsumfang. Gütenachweise für gelieferte Materialien (z. B. Stahlbeton, Stahl, Gleisoberbaustoffe etc.) sind rechtzeitig vor dem Einbau dem AG vorzulegen.

Der AN hat die öffentlich-rechtlichen Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung eigenverantwortlich zu beachten. Es wird insbesondere auf die Geltung der

· Betriebsvorschriften für Nichtbundeseigene Eisenbahnen und

· die sonstigen technischen Regelwerke für Nichtbundeseigene Eisenbahnen

hingewiesen.

4. Technische Regelwerke und Bestimmungen

Für alle vertraglichen Arbeiten gelten die einschlägigen Technischen Bestimmungen, Vorschriften, Richtlinien, Merkblätter und dergleichen in der bei Angebotsabgabe gültigen Fassung. Unter gültiger Fassung ist diejenige zu verstehen, die als Technische Bestimmung eingeführt worden ist, es sei denn, der AG hat ausdrücklich eine andere Fassung zur Vertragsgrundlage gemacht.

Abweichende Regelungen, insbesondere beim Fehlen von Technischen Bestimmungen oder

wenn derselbe Gegenstand durch parallele Bemessungsregeln bestimmt wird, bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des AG.

Sollte sich in dem Zeitraum bis zur Ausführung eine Änderung in den Technischen Bestimmungen, Vorschriften, Richtlinien, Merkblättern und dergl. ergeben, hat der AN den AG hierüber vor Beginn der Ausführung schriftlich zu informieren und auf etwaige Konsequenzen hinzuweisen.

Soweit in anderen Abschnitten dieses Dokumentes keine anders lautenden Festlegungen getroffen werden, gelten die VOB, Teile B und C sowie der Obri-NE und die Normen des Deutschen Instituts für Normung (DIN-Normen).

5. Versicherungsschutz

Der AN hat einen ausreichenden und dem Projekt und der Rechtsform des AN (ggf. ARGE) entsprechenden Versicherungsschutz für die üblichen, zu versichernden Risiken vorzuhalten. Die hierfür erforderlichen Aufwendungen werden dem AN nicht gesondert vergütet und sind somit in die Einheitspreise einzurechnen. Ziff. 8.3. c) der Vergabeunterlage bleibt hiervon unberührt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
1 Teil B: Leistungsverzeichnis

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1	**Teil B: Leistungsverzeichnis**				
1.1	**2. Stopfgang km 2,350 bis km 4,350** Gleis ist mittels kombinierter Stopf-Richt-Maschine mit einem Verdichthebegang im besonderen Arbeitsgang zu stopfen und feinzurichten. Die Profilierung ist im Bettungsquerschnitt abnahmereif nach Obri-NE herzustellen. Behindernde Anlagenteile, wie z. B. Kontakte oder Achszähler sind von Hand zu stopfen. Das Herstellen der Übergänge an den Baustellenenden ist einzukalkulieren. Insbesondere sind erforderliche Stopfarbeiten zum Ausgleich von etwaigen an den fünf Bahnübergängen entstehenden Höhendifferenzen zu berücksichtigen. Am östlichen Ende ist zudem eine Weiche zu stopfen. Der Verrechnungssatz umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Einschließlich An- und Abtransport der Stopfmaschine.	1	psch	_____	_____
	Eventualpos. ohne GP				
1.2	**Bagger** Bagger, Bedienung und Betriebsstoffe für von der Bauleitung angeordnete Tagelohnarbeiten.	1	Std	_____	**NEP**
	Eventualpos. ohne GP				
1.3	**Gleiswerker** Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene- und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Baufacharbeiter (Berufsgruppe V). Gleiswerker.	1	Std	_____	**NEP**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
1 Teil B: Leistungsverzeichnis

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Eventualpos. ohne GP				
1.4	**Schotter liefern** Anlieferung von Schotter für mögliche Auffüllung im Gleisbereich bis zur erforderlichen Stelle.	1,000	to	_____	**NEP**

DeltaPort GmbH & Co. KG
46483 Wesel **Moltkestraße 8** **Tel: 0281/3002303-0** **Fax: 0281/3002303-33**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke
Ausgabeumfang:	Alle Positionen

OZ		Gesamtbetrag in EUR
Zusammenstellung		
1	Teil B: Leistungsverzeichnis	
	Summe	
	+ 19 % MwSt.	
	Bruttosumme **2. Stopfgang Kreisbahn Wesel Oststrecke**	